

KASSENÄRZTLICHE  
BUNDESVEREINIGUNG

Kassenarztsitze

Westfalen-Lippe

Von der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe werden folgende Kassenarztsitze ausgeschrieben:

**Dringend zu besetzende Kassenarztsitze mit einer Umsatzgarantie zum Praxisaufbau.**

Die *Umsatzgarantie zum Praxisaufbau* in Höhe von 30 000,- DM (vierteljährlich zunächst für die Dauer eines Jahres) wird nach den Richtlinien über Sicherstellungsmaßnahmen gewährt. Nach Zulassung durch die zuständigen Zulassungsinstanzen ist beim Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe ein gesonderter Antrag auf Gewährung der Umsatzgarantie zum Praxisaufbau zu stellen.

**Ärzte für HNO-Heilkunde**

Alt-Marl-Stadt kern

**Ärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten**

Bad Laasphe, Kreuztal

**Ärzte für Kinderheilkunde**

Bottrop (Süd)

Nähere Auskünfte erteilt die Landesstelle der KV Westfalen-Lippe, 4600 Dortmund 1, Westfalendamm 45, Telefon 02 31/4 10 70.

**Nord-Württemberg**

Von der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg werden folgende Kassenarztsitze ausgeschrieben:

**Eppingen, Landkreis Heilbronn, Frauenheilkunde.** In Eppingen kann eine seit Jahren gut eingeführte Praxis zum 1. Oktober 1989 übernommen werden.

**Esslingen, Urologie.** In Esslingen (ca. 87 000 Einwohner) kann eine urologische Praxis ab sofort übernommen werden. Esslingen verfügt über ein Einzugsgebiet von ca. 110 000 Einwohnern.

**Geislingen, Landkreis Göppingen, Radiologie.** In Geislingen (ca. 26 000 Einwohner und einem Einzugsgebiet von ca. 33 000 Einwohnern) kann eine seit Jahren gut eingeführte Praxis übernommen werden. Am Ort nimmt außerdem noch ein beteiligter Chefarzt an der kassen-/vertragsärztlichen Versorgung teil.

**Nürtingen/Kirchheim, Landkreis Esslingen, Radiologie.** Im Altkreis Nürtingen mit ca. 180 000 Einwohnern ist seit dem 1. Juli 1988 kein Radiologe niedergelassen. Als Niederlassungsorte kommen Nürtingen (ca. 36 000 Einwohner) oder Kirchheim (ca. 34 000 Einwohner) in Frage.

Nähere Auskünfte erteilt die KV Nord-Württemberg, Albstadtweg 11, 7000 Stuttgart 80, Telefon 07 11/78 75-1 89. □

kontrolle ist bei dem Präparat Heil- und Wundsalbe Guta, Ch.-B.: 90 119 ein Mindergehalt an Zinkoxyd festgestellt worden, was zu einer gelblichen Verfärbung der Salbe geführt hat. Aus arzneimittelrechtlichen Gründen bitten wir um Aussonderung der genannten Charge.“

**Chargenüberprüfung von Heparlixier 200 ml**

Ch.-B.: 060389  
Die Firma Hermann Gripp teilt mit: „In einer Apotheke wurde unser Fertigarzneimittel Cardiovin 200 ml der Ch.-B.: 060389 in einer Faltschachtel Heparlixier festgestellt. Die Möglichkeiten einer vereinzelten Untermischung ist nicht auszuschließen und wir bitten daher um Überprüfung, ob bei den vorrätigen Packungen Heparlixier der Inhalt übereinstimmt.“

**Rückruf von Panthenol-Salbe Lichtenstein**

Die Firma Lichtenstein Pharmazeutica teilt mit: „Folgende Ch.-B. des o. g. Arzneimittels werden wegen fraglicher Stabili-

tät der Zubereitung zurückgerufen.“

89 12 20, 89 13 35, 89 14 59, 89 15 70, 89 13 33, 89 14 57, 89 14 61, 89 17 94

**Rückruf von Feto-Longoral Dragees**

Ch.-B.: 2988002 und 2988001  
Die Firma Artsan Pharma GmbH, 3130 Lüchow, teilt mit: „Bei den Chargen 2988002 und 2988001 können vereinzelte Haarrisse an der äußeren Drageehülle auftreten. Wir bitten deshalb um Überprüfung evtl. vorhandener Packungen.“

**Chargenüberprüfung von Antinephrin Tropfen**

Ch.-B.: 84811  
Die Firma Hanosan GmbH teilt mit: „Wir bitten um die Überprüfung von Antinephrin, Charge 84811, auf Übereinstimmung von äußerer und innerer Aufmachung (Faltschachtel/Etikett). Bei Nichtübereinstimmung ist o. g. Fertigarzneimittel aus dem Ärztemusterbestand zu entfernen.“

**Rückruf von Präparaten der Firma Spieker**

Die Firma Heinz Spieker, Marktstr. 13, 6340 Dillenburg, ruft hiermit alle Fertigarzneimittel, welche bis zum Juni 1989 ausgeliefert wurden, zurück. Der Rückruf erfolgt aus arzneimittelrechtlichen Gründen. Es fehlt die Angabe der Chargenbezeichnung. Es handelt sich um folgende Präparate:

- Aufbau-Dragees Spieker
- Bio-Arteri-Vin-Tonikum
- Haemoven Tabletten
- Harnsäure-Tee Spieker
- Herzfroh-Tonikum
- Ka-sa-ty-Flüssig
- Laxfroh Tabletten
- Spiekers Nerven-Wein Tonikum
- Spieker Tee
- Spiegal Tabletten
- Spiemagol Tabletten
- Wurm Pulver Spieker

**Hinweis zu Vitamin-A-haltigen Arzneimitteln**

Duraskleral und Duraskleral forte

Die Firma Durachemie teilt mit: „Aufgrund der Auflagen des Bundesgesundheitsamtes zur Abwehr von Arzneimittelrisiken haben wir die Dosierung von Vitamin A bei Duraskleral und Duraskleral forte Dragees auf 3000 I. E. pro Dragee herabgesetzt und gleichzeitig die Bezeichnung in Duraskleral N und Duraskleral N forte geändert. Duraskleral N und Duraskleral N forte sind nicht verschreibungspflichtig.“

**Chargenüberprüfung von Recorsan-Liquid**

Ch.-B.: 9502  
Die Firma Recorsan-Gesellschaft teilt mit: „In vereinzelten Fällen kann die Möglichkeit bestehen, daß in der Packung 30 ml ‚Recorsan-Liquid‘, Ch.-B.: 9502, aus Versehen eine Packungsbeilage von ‚Recorsan-Salbe‘ eingelegt wurde. Wir bitten dahingehend um Überprüfung von Packungen dieser Charge.“

**Rückruf von Sarothamnus comp., 50 Ampullen**

Ch.-B.: 902  
Die Firma Wala-Heilmittel GmbH, 7325 Eckwälden/Bad Boll, teilt mit: „Wie erst nachträglich festgestellt wurde, ist eine geringe Anzahl Packungen (max. 10), etikettiert mit Sarothamnus comp., 50 Ampullen, Ch.-B.: 902, ausgeliefert worden. Diese Packungen enthalten Ampullen Strophanthus comp., Injektionslösung, entsprechend bedruckt. Wir bitten daher, die Lagerbestände zu überprüfen.“

**Rückruf von Vitamin-A-haltigen Arzneimitteln**

Fluprim  
Die Firma Hoffmann-La Roche teilt mit: „Alle Packungen von Fluprim mit der Chargenbezeichnung kleiner als 10 000 bitten wir, wegen einer nicht mehr gültigen Packungsbeilage aus dem Ärztemusterbestand zu entfernen.“

**Rückruf von Nifedipin 5 Stada**

Die Firma Stada Arzneimittel AG teilt mit: „Mit der Ch.-B.: 21 wird Nifedipin 5 Stada in geänderter Kapselfarbe und Größe ausgeliefert. Diese Änderung hat keinen Einfluß auf die Wirksamkeit und Verträglichkeit des Arzneimittels. Ein entsprechender Hinweis ist auch im Beipackzettel aufgenommen worden. Um nicht unterschiedlich aussehende Nifedipin 5 Stada Kapseln im Handel zu haben, bitten wir Sie, alle vorhandenen Packungen von Nifedipin 5 Stada bis Ch.-B.: 19 aus dem Ärztemusterbestand zu entfernen.“

**Rückruf von Jucitu Vaginaltabletten**

Ch.-B.: 0189 2  
Die Firma Borkent Pharmazie Nachf. teilt mit: „Bei den Packungen Jucitu Vaginaltabletten mit der Ch.-B.: 0189 2 zeigen sich Zerfallserscheinungen an den Tabletten. Wir bitten Sie, Bestände an diesen Packungen auszusondern.“ AkdÄ

BUNDESÄRZTEKAMMER

ARZNEIMITTELKOMMISSION  
DER DEUTSCHEN ARZTESCHAFT

Durchsicht  
des Ärztemusterbestandes

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informierte die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft über Mitteilungen pharmazeutischer Hersteller, die Rückrufe und andere wichtige Änderungen von Fertigarzneimitteln betreffen. Der Bestand an Ärztemustern ist entsprechend durchzusetzen, und erforderlichenfalls sind die nicht mehr verkehrsfähigen Fertigarzneimittel bzw. deren genannten Chargen auszusondern und zu vernichten.

**Rückruf von Heil- und Wundsalbe Guta**

Ch.-B.: 90 119  
Die Firma Margarete Held-Gutmann teilt mit: „Im Rahmen einer routinemäßigen Qualitäts-